

Leitfaden „Berufswahlorientierung für die Sek. I“

Jahrgangsstufe: 5. Klasse, 1. Halbjahr

Themengebiete: 3 - „Berufe A – Z – Was gibt es alles für mich? Was passt zu mir?“
5 - „Wirtschafts- und Arbeitswelt erleben und verstehen – Wie geht es zu im Arbeits- und Berufsleben?“

Modul 4: „Stadtteil-Rallye“

Fach: Erdkunde

Beschreibung:

Die Schülerinnen und Schüler lernen ihr Stadtviertel kennen und Adressen mithilfe eines Stadtplanes zu finden.

Sie lernen, welche Betriebe (Industrie, Handwerk, Handel) und sonstigen Einrichtungen (Krankenhaus, Kindergarten, Altenheim, Behörde) es in ihrem Stadtviertel gibt.

Sie lernen, Menschen bei alltäglichen Tätigkeiten zu beobachten, sie zu interviewen, ihre Informationen zu dokumentieren und auszuwerten.

Vorbereitung:

- Der Tag, an dem die Stadtteile-Rallye stattfinden soll, wird zu Beginn des Halbjahres festgelegt und den Eltern und Schüler/innen mitgeteilt.
- Steht für die Stadtteile-Rallye ein Projekttag zur Verfügung, können Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung an einem Tag stattfinden.
- Steht kein Projekttag zur Verfügung, können Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung auf jeweils eine Doppelstunde verteilt werden.
- Personen, die die Schüler-Teams am Tag der Rallye begleiten, werden organisiert.

- Die Schülerinnen und Schüler bilden 3 – 4 Teams mit jeweils 4 – 6 Schüler/innen.
- Die Schülerinnen und Schüler schauen sich ihr Stadtviertel auf dem Stadtplan an und überlegen gemeinsam, welches Team sich welche Strassen genauer ansieht.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ebenfalls ein (Stadtteil-) Branchenverzeichnis und suchen nach bestimmten Läden, Handwerksbetrieben, Dienstleistungsunternehmen, Einrichtungen, die in ihrem Stadtteil liegen.
- Die Kinder entscheiden, welche Ziele, also welche Läden, Betriebe, Einrichtungen in ihrem Stadtviertel sie aufsuchen wollen. Es sollten max. 3 Ziele ausgewählt werden und sie sollten nahe beieinander liegen.
- Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten einige Fragen (max. 5), die ihnen wichtig sind und die sie am Zielort versuchen wollen, zu beantworten z.B.:
 - Was ist der Zielort: ein Handwerksbetrieb? Ein Einkaufsladen? Eine Behörde? Eine Fabrik?
 - Wie viele Menschen arbeiten dort ungefähr?
 - Was für Tätigkeiten üben die Menschen, die beobachtet werden können, gerade aus?
 - Wo arbeiten sie? Draussen oder drinnen? Im Büro oder in einer Werkstatt?
 - Womit arbeiten sie? Mit welchen Materialien, mit welchen Maschinen?

- Was tragen sie für Kleidung?
- Bevor die Schüler/innen losgehen, erhalten sie die Anweisung, höflich zu sein, sich den Personen, die sie befragen wollen, vorzustellen, zu sagen, von welcher Schule sie kommen und erst zu fragen, ob sie auch nicht stören und ob sie ein paar Fragen stellen dürfen.

Durchführung:

- Die Schülerinnen und Schüler gehen in Teams durch das Stadtviertel und versuchen, ihre Ziele aufzusuchen.
- Die Schülerinnen und Schüler lassen sich das Erreichen des Ziels bestätigen.
- Die Schülerinnen und Schüler versuchen, ihre Fragen beantworten zu lassen.
- Die Antworten werden unterwegs bereits notiert.

Nachbereitung:

- Die Schülerinnen und Schüler schreiben, malen oder zeichnen ihre Ergebnisse auf Plakate:
 - Wo sind sie genau gewesen?
 - Was haben sie dort herausgefunden?
 - Mit wem haben sie gesprochen?
 - Was haben die Menschen dort für Tätigkeiten ausgeübt?
- Haben alle Teams ihre Ergebnisse vorgestellt, kann eine weitere Auswertung aller Ergebnisse erfolgen, z.B.:
 - Wie sieht unser Stadtviertel aus? Gibt es viele Läden, Fabriken, Betriebe, Behörden?
 - Wo wohnen die Menschen? Wo arbeiten sie?
 - Was sind die Unterschiede zwischen den Arbeitsstätten? Wie wird dort jeweils gearbeitet?

Service-Teil:

- Muster: Brief an Eltern
- Muster: Erreichen des Ziels

Muster: Brief an Eltern

An

alle Eltern und Erziehungsberechtigten

der Klassen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

in den vergangenen Jahren haben wir immer häufiger festgestellt, dass die Schüler/innen Schwierigkeiten hatten, Ziele innerhalb der Stadt Köln z.B. zu Vorstellungsgesprächen, Eignungstests, Praktika usw. zu finden.

Damit die Schülerinnen und Schüler frühzeitig lernen, sich in ihrer Stadt zurecht zu finden und damit sie ihre Umgebung besser kennenlernen, führen wir am eine Stadtteil-Rallye durch.

Da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt, sind die Schülerinnen und Schüler unterwegs versichert.

Bitte erklären Sie Ihr Einverständnis zur Teilnahme ihres Kindes an diesem Projekt.

Mit freundlichen Grüßen

Klassenlehrer/in



Muster: Bestätigung über das Erreichen des Ziels

Gruppe: _____

**Hiermit bestätige ich, dass am _____ um _____ Uhr
Schülerinnen und Schüler der Schule**

_____ **im Rahmen ihrer Stadt-
teil-Rallye unser Unternehmen / unsere Einrichtung aufgesucht ha-
ben.**

Unterschrift / Stempel